

Protokoll Fachschaftsratssitzung 23.11.2022

Sitzungsleitung: Theresa Kimmel und Henry Wilkens

Protokollführung: Lena Popp

Sitzungsbeginn: 20:30 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

Inhalt

1. Ankündigungen.....	2
2. Genehmigung des Protokolls vom 16.11.2022	2
3. StuRa.....	2
4. Büro-AK.....	3
5. Büro-Aufräum-AK	3
6. Protokoll-AK.....	3
7. Tutorien-AK	3
8. Projekte-AK	3
Finanzantrag: Getränke für Empfang nach dem Vortrag.....	4
9. EDV-AK	4
10. Wochenende-AK	4
11. Fachschaftsball.....	4
12. Verschiedenes	5
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Bestellung Büromaterial (26.10.22)	5
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Mietkosten Ersti-Frühstück (24.08.22).....	5
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Fahrtkosten ZwiTa Lena Popp (09.11.22)	6
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Fahrtkosten ZwiTa Michelle Bohnes (09.11.22).....	7
Finanzantrag: Teilnahmekosten ZwiTa München 2022.....	7
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Tagung Frau. Macht. Recht. (26.01.22)	8
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Tagung Frau. Macht. Recht. (26.01.22)	8
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Jura-Tandem für 2022.....	9
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Material Kneipentour 2021 (13.10.21)	9
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Bestellung Büromaterial (28.07.21)	9
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Anschaffung Warnwesten (06.10.21)	10
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Teilnahmekosten, Fahrtkosten, Corona-Test ZwiTa 2021 (13.10.21 und 12.01.22)	10
Finanzantrag: Anschaffung einer Musikbox	11
Finanzantrag: Nachtrag Begründung Neubeschaffung kaputte Kassen	11

Finanzantrag: Zuschuss Cocktailabend	11
Finanzantrag: Neuanschaffung Mikrofon	12
Beschluss: Rücklagen.....	12
Beschluss: Rücklagen.....	12
Beschluss: Rücklagen.....	13
Beschluss: Rücklagen.....	13
Beschluss: Rücklagen.....	13

1. Ankündigungen

Die Sitzungen beginnen ab der nächsten Woche wegen einer gut gefüllten Tagesordnung um 20 Uhr.

Die Tagesordnung wird um Punkt 3. „StuRa-Bericht“ ergänzt. Die folgenden Punkte verschieben sich dementsprechend nach hinten.

2. Genehmigung des Protokolls vom 16.11.2022

Das Protokoll der Sitzung vom 16.11.2022 wurde einstimmig genehmigt.

3. StuRa

Die Vertreter der Fachschaft aus dem Studierendenrat berichten aus der letzten Sitzung:

In der Sitzung wurde ein neuer Vorsitz sowie einige weitere Posten gewählt.

Weiterhin gab es einen Antrag auf mehr Plätze im StuRa für gewählte Listen, da die Fachschaften demgegenüber sehr viel stärker vertreten sind. Ein Vorschlag der Hochschulgruppe der Jusos bezieht sich darauf, die Verteilung zugunsten der gewählten Listenvertreter zu ändern und die Hürde einer Wahlbeteiligung von 50%, ab der alle Plätze im StuRa vergeben werden, herunterzusetzen.

Die Fachschaften sind wohl eher dagegen, da ihre Repräsentation relativ verringert würde. Der Vorschlag einer offenen Debatte darüber findet Zustimmung vom Fachschaftsrat.

Weiterhin gab es eine Abstimmung darüber, welche Punkte im Senat für die Wahl eines neuen Rektors eingebracht werden sollen. Folgende drei Punkte fanden im StuRa die größte Befürwortung:

Sicherheit im Studium, Finanzierung des Studiums, mentale und körperliche Gesundheit

Diskutiert wurde zudem über den Antrag der Fachschaft Theologie vor dem Hintergrund des Vorfalls in deren Institut, der sich auf die Abgleichung der Gefahrenprotokolle bezog. Die Öffentlichkeit wurde allerdings ausgeschlossen bei diesem TO Punkt des StuRa.

Bezüglich der vrn-Umlage wurde ein mögliches neues Modell vorgestellt, das vom StuRa auch beschlossen wurde. Demnach besteht der Beitrag im Semesterbeitrag weiterhin für alle. Diejenigen, die sich ein BW- 365€ Ticket kaufen, bekommen diesen Beitrag angerechnet. Für alle anderen gilt weiterhin die Wochenend- und Abendregelung und die Möglichkeit, ein Semesterticket zu kaufen besteht für diejenigen, die nicht berechtigt sind, das BW-Ticket zu kaufen.

4. Büro-AK

Der AK spricht einen großen Dank an alle für die Hilfe bei der Protokollausgabe aus. Am 14. Dezember startet die Protokollausgabe für den Staatsteil. Die Prüflinge leihen dabei immer 3 Protokolle gleichzeitig aus, weshalb viele Helfer benötigt werden.

5. Büro-Aufräum-AK

Die Protokolle des Staatsteils sind fertig sortiert. Nun wird mit dem Sortieren der Klausuren und Hausarbeiten begonnen. Ein Leitfaden dafür wird in den nächsten Tagen erstellt.

6. Protokoll-AK

Emily Trujke, Kira Wörlen, Karla Gusek und Emma Mörmann werden einstimmig als neue Mitglieder des Protokoll-AK gewählt.

Hinweis: Die Protokollvorlage wurde überarbeitet und die Protokolle sind ab sofort öffentlich einsehbar über den Link in der Insta-Bio des Fachschaftsrates.

7. Tutorien-AK

Die Tutorien haben diese Woche begonnen und laufen sehr gut.

8. Projekte-AK

Werbung für den anstehenden Vortrag in verschiedenen Vorlesungen wurde schon gemacht. Der Termin ist Dienstag, der 29.11. um 19 Uhr in HS 10. Das Treffen mit Referenten gestern lief gut. Zur Unterstützung des Empfangs im Hof werden 5-6 Helfer vor allem für den Aufbau benötigt.

Finanzantrag: Getränke für Empfang nach dem Vortrag

Beschluss: Bestellung von Punsch und Glühwein für den Empfang und Austausch im Anschluss an die Podiumsdiskussion

Postennr. im Haushaltsplan: 710.0221

Betrag: 100€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 100 € für die Getränke für den Empfang im Anschluss an den Vortrag „Jura=Stress? Ein Gedankenaustausch über Aufbau und Druck des Jurastudiums“ beantragt werden sollen.

Begründung: Zum regen und vor allem persönlichen Austausch zum Thema der Diskussion wird im Anschluss ein Empfang im Innenhof der Universität angeboten, um auch offene Fragen mit Referenten klären zu können. Hierbei sollen zur angenehmeren Atmosphäre Getränke angeboten werden.

9. EDV-AK

Ein Treffen findet diese Woche statt, danach folgt ein Bericht.

10. Wochenende-AK

Bevor ein Termin für das anstehende Fachschafts-Wochenende festgelegt wird, steht zur Debatte, ob es notwendig ist, dass es zwei Wochenenden im Jahr, also eins pro Semester gibt. Da das Ziel besteht, während dem Wochenende inhaltliche Fachschaftsarbeit zu leisten und viele Themen zu besprechen sind, für die dieser Rahmen geeignet wäre, spricht sich die Mehrheit für zwei Wochenenden im Jahr aus. Zur Diskussion steht dann der Termin des Wochenendes. Die Mehrheit spricht sich für die Fahrt vom 03.-05.02.23 aus.

11. Fachschaftsball

Bezüglich der Planung eines Fakultätsballs oder ähnlichem zeigt sich ein positives Meinungsbild. Eingeladen sein soll hier die Fakultät in ihrer ganzen Breite, also Professoren, Mitarbeitende, Alumni, Studierende etc.

Als Leitung für den AK werden Svenja, Fabian, Annika, Benedikt, Ariana, Michelle und Alex einstimmig gewählt.

12. Verschiedenes

- Die Ersti-Patenschaften wurden zugelost und die Fachschaftler nehmen Kontakt zu den Erstis auf.
- Idee für die Gründung zwei neuer AKs: Running Dinner und Stammtisch; gewählt werden diese beiden AKs in der nächsten Sitzung.
- Das Erasmus-Event befindet sich in der Planung.
- Die FS Geschichte war mit der schriftlichen Antwort zu deren Beschwerde zufrieden, wird aber dennoch einen Antrag im StuRa auf Deckelung des Eigenbeitrages zu Ersti-Fahrten auf 40€ einreichen.
- Die Wahl im Februar wird online stattfinden können und wird zeitnah angemeldet.
- Der Wahlausschuss empfiehlt eine Satzungsänderung den Wahlzeitraum betreffend; ein AK dazu wird in der nächsten Sitzung gewählt.
- Es ist ein Treffen mit dem Fakultätsreferenten die QSM-Mittel betreffend geplant. Weitere Themen sollen der Umzug des Seminars sowie die Sicherheitsprotokolle der Fakultät sein.
- Der Ersti-AK hat seinen Leitfaden überarbeitet und plant noch eine Nachbesprechung mit Dr. Kaiser.

→ Diverse Finanzanträge:

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Bestellung Büromaterial (26.10.22)

Beschluss: Anschaffung von Druckerpapier und Büroklammern für das Fachschaftsbüro

Postennr. im Haushaltsplan: 511.0221

Betrag: 68,16€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 70,00€ zur Beschaffung von Druckerpapier und Büroklammern beantragt werden soll.

Begründung: Materialien wie das Druckerpapier und die Büroklammern sind für eine reibungslose und effektive Fachschaftsarbeit im Büro unerlässlich.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Mietkosten Ersti-Frühstück (24.08.22)

Beschluss: Mietkosten für den Saal des Ersti-Frühstücks

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0221

Betrag: 300€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 300€ für die Mietkosten für die Location des Ersti-Frühstücks beantragt werden soll.

Begründung: Nach der umfassenden Anfrage unterschiedlicher Standorte, an denen das geplante Frühstück in der Ersti-Woche stattfinden konnte, wurde nur ein einziges sinnvolles Angebot abgegeben. Das Ersti-Frühstück ist traditionell eine Veranstaltung in der Ersti-Woche, zu dem sowohl Erstsemester als auch Professoren eingeladen sind. Es dient somit dem Kennenlernen unter den Studierenden als auch dem Austausch mit den anwesenden Professoren.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Fahrtkosten ZwiTa Lena Popp (09.11.22)

Beschluss: Antrag auf Übernahme der Zugfahrtkosten zur Zwischentagung der Bundesfachschaft.

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 83,80€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 83,80€ für die Zugfahrtkosten nach München beantragt werden soll.

Begründung: Vom 25. bis zum 27. November findet in München die Zwischentagung der Bundesfachschaft statt, zu der auch die Fachschaft Jura Heidelberg als Mitglied eingeladen wurde. An dieser Tagung nimmt Lena Popp als eine von zwei Vertretern der Fachschaft teil. Diese Tagung findet in Präsenz statt, sodass eine Anreise nach München notwendig ist. Hierfür wurden ICE-Sparpreistickets mit Sitzplatzreservierung genehmigt. Für die Distanz bis nach München ist eine Fahrt mit dem Regionalverkehr nicht praktikabel. Die Zugtickets wurden erst ab Mannheim und bis Mannheim gebucht, da diese Variante günstiger ist und eine Anreise nach Mannheim noch mit dem Semesterticket der Teilnehmer ohne zusätzliche Kosten möglich ist. Eine Sitzplatzreservierung ist bei der starken Auslastung des Zuges am Freitag sinnvoll, damit bereits während der Zugfahrt eine sinnvolle Vorbereitung auf die Tagung erfolgen kann.

**Finanzantrag: Nachtrag Begründung Fahrtkosten ZwiTa Michelle Bohnes
(09.11.22)**

Beschluss: Antrag auf Übernahme der Zugfahrtkosten zur Zwischentagung der Bundesfachschaft.

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 62,80€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 62,80€ für die Zugfahrtkosten nach München beantragt werden sollen.

Begründung: Vom 25. bis zum 27. November findet in München die Zwischentagung der Bundesfachschaft statt, zu der auch die Fachschaft Jura Heidelberg als Mitglied eingeladen wurde. An dieser Tagung nimmt Michelle Bohnes als eine von zwei Vertretern der Fachschaft teil. Diese Tagung findet in Präsenz statt, sodass eine Anreise nach München notwendig ist. Hierfür wurden ICE-Sparpreistickets mit Sitzplatzreservierung genehmigt. Für die Distanz bis nach München ist eine Fahrt mit dem Regionalverkehr nicht praktikabel. Die Zugtickets wurden erst ab Mannheim und bis Mannheim gebucht, da diese Variante günstiger ist und eine Anreise nach Mannheim noch mit dem Semesterticket der Teilnehmer ohne zusätzliche Kosten möglich ist. Eine Sitzplatzreservierung ist bei der starken Auslastung des Zuges am Freitag sinnvoll, damit bereits während der Zugfahrt eine sinnvolle Vorbereitung auf die Tagung erfolgen kann. Weiterhin wurde bei der Buchung die private BahnCard verwendet, um eine Vergünstigung zu erreichen.

Finanzantrag: Teilnahmekosten ZwiTa München 2022

Beschluss: Antrag auf Übernahme der Teilnahmekosten für Lena Popp und Michelle Bohnes für die Zwischentagung der Bundesfachschaft in München

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 60€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura die Übernahme der Teilnahmekosten für die Zwischentagung der Bundesfachschaft in München in Höhe von insgesamt 60€. Die Rechnung wird direkt dem Finanzteam des StuRa zugeleitet und von diesem beglichen.

Begründung: Die Zwischentagung der Bundesfachschaft dient dem bundesweiten Austausch der Jurafachschaften aus ganz Deutschland. Thematisiert werden vor allem aktuelle Themen, die das Jurastudium und die Fachschaftsarbeit betreffen. Die Teilnahme durch Vertreter liegt also auch im Interesse des Fachschaftsrats, weshalb diese durch die Kostenübernahme unterstützt werden soll.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Tagung Frau. Macht. Recht. (26.01.22)

Beschluss: Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Verpflegung bei der Tagung „Frau. Macht. Recht.“ an der Universität Heidelberg

Postennr. im Haushaltsplan: 621.0221

Betrag: 91,39€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 91,39 € als finanzielle Unterstützung für die Tagung „Frau. Macht. Recht.“ beantragt werden sollen.

Begründung: Die Tagung „Frau. Macht. Recht.“ wurde gefördert, da sie den wichtigen Diskurs zu Geschlechterunterschieden im juristischen Alltag fördert. Die Tagung fand in Präsenz statt, wobei die Kosten für die Verpflegung von der Fachschaft mitgetragen wurden.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Tagung Frau. Macht. Recht. (26.01.22)

Beschluss: Antrag auf finanzielle Unterstützung für Werbung der Tagung „Frau. Macht. Recht.“ an der Universität Heidelberg

Postennr. im Haushaltsplan: 621.0221

Betrag: 550€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 550€ als finanzielle Unterstützung zur Werbung für die Tagung „Frau. Macht. Recht.“ beantragt werden sollen.

Begründung: Die Tagung „Frau. Macht. Recht.“ wurde gefördert, da sie den wichtigen Diskurs zu Geschlechterunterschieden im juristischen Alltag fördert. Die Tagung fand in Präsenz statt, wobei die Kosten für die Werbung von der Fachschaft mitgetragen wurden. Es wurden Flyer finanziert, die für größere Aufmerksamkeit für das Thema sorgten und eine breitere Masse erreichen.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Jura-Tandem für 2022

Beschluss: Antrag auf finanzielle Unterstützung von Veranstaltungen im Rahmen von „Jura-Tandem“

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0220

Betrag: 250€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 250 € für die Unterstützung von Veranstaltungen im Rahmen von „Jura-Tandem“ beantragt werden sollen.

Begründung: Jura-Tandem fördert den Austausch von internationalen Jurastudentinnen und –studenten. Dabei unterstützt die Fachschaft bereits seit Jahren die Unternehmungen des Jura-Tandems in finanzieller Art und Weise, die in Präsenz stattfindenden und zum Austausch beitragen.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Material Kneipentour 2021 (13.10.21)

Beschluss: Antrag auf Finanzierung des Materials für die Kneipentour in der Ersti-Woche

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0221

Betrag: 79,26€ (ohne Pfand)

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 79,26€ für Material für die Ersti-Veranstaltung beantragt werden sollen.

Begründung: Die Kneipentour der Ersti-Woche dient dem Kennenlernen der Erstis untereinander. Außerdem wird eine Verbindung zur Fachschaft hergestellt. Dabei wurden durch die Fachschaft Pfeffi und Oettinger für den Einstieg in das Event finanziert. Außerdem wurden Becher für die Pfeffishots besorgt. Aufgrund der akuten Corona-Pandemie und aus Hygiene Gründen wurde sich nach ausführlicher Abwägung darauf verständigt, dass die Gesundheit aller Priorität hat und daher Einwegbecher verwendet wurden.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Bestellung Büromaterial (28.07.21)

Beschluss: Anschaffung von Druckerpapier für das Fachschaftsbüro

Postennr. im Haushaltsplan: 511.0221

Betrag: 45,92€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 45,92€ für Büromaterial beantragt werden sollen.

Begründung: Materialien wie das Druckerpapier sind für eine reibungslose und effektive Fachschaftsarbeit im Büro unerlässlich. Der Zahlungsnachweis der Überweisung liegt dem Antrag bei.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Anschaffung Warnwesten (06.10.21)

Beschluss: Anschaffung von Warnwesten, Absperrband für die Ersti-Woche

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0221

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 60 € für die Anschaffung von Warnwesten beantragt werden sollen.

Begründung: Zum Zweck der Sichtbarkeit des Kommunikations-Teams als Ansprechpartner während diverser Ersti-Veranstaltungen sind Warnwesten sinnvoll.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Teilnahmekosten, Fahrtkosten, Corona-Test ZwiTa 2021 (13.10.21 und 12.01.22)

Beschluss: Antrag auf Übernahme der Kosten für die Teilnahme, die Anreise und den Corona-Test für die ZwiTa 2021

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 124,80€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Klarstellung: Der Beschluss vom 12.01.22 unter Punkt 10 bezog sich auf ZwiTa in Frankfurt

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 124,80€ für die Kostenübernahme der ZwiTa beantragt werden sollen.

Begründung: Die Zwischentagung der Bundesfachschaft dient dem bundesweiten Austausch der Jurafachschaften aus ganz Deutschland. Thematisiert werden vor allem aktuelle Themen, die das Jurastudium und die Fachschaftsarbeit betreffen. Die Teilnahme durch Vertreter liegt also auch im Interesse des Fachschaftsrats, weshalb diese durch die Kostenübernahme unterstützt werden soll. Ein Corona-Test war für das Hygiene-Konzept vor Ort notwendig. Weiterhin musste ein ICE flex Ticket

gekauft werden, da das Ende universitärer Veranstaltungen in Heidelberg nicht abzusehen war.

Finanzantrag: Anschaffung einer Musikbox

Beschluss: Neuanschaffung einer Musikbox für Veranstaltungen der Fachschaft

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 600€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 600€ für die Anschaffung einer Musikbox beantragt werden sollen.

Begründung: Die Box wird benötigt für diverse Veranstaltungen der Fachschaft über das Jahr verteilt und sie ist universell einsetzbar. Das Modell wurde aufgrund der langen Akkulaufzeit, der guten Tonqualität und dem geringen Gewicht aus mehreren Möglichkeiten ausgewählt. Die Fachschaftsinitiative bezuschusst diese Anschaffung mit 400€.

Finanzantrag: Nachtrag Begründung Neubeschaffung kaputte Kassen

Beschluss: Neubeschaffung von zwei abschließbaren Kassen

Postennr. im Haushaltsplan: 511.0221

Betrag: 20,45€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 20,45 € für die Anschaffung zwei neuer Kassen beantragt werden sollen.

Begründung: Die Fachschaft benötigt für die Durchführung von Veranstaltungen abschließbare Kassen, auf die kurzfristig zugegriffen werden können muss. Die bisherig genutzten Kassen sind defekt, weshalb eine Neuanschaffung notwendig ist.

Finanzantrag: Zuschuss Cocktailabend

Beschluss: Bezuschussung des gemeinsamen Cocktailabends von Fachschaftsrat, Fakultätsverein und Fachschaftsinitiative

Postennr. im Haushaltsplan: 721.0221

Betrag: 245,76€ für Gema-Gebühren und 154,24€ Gesamtbeteiligung

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 400€ Zuschuss für den Cocktailabend beantragt werden sollen.

Begründung: Der im Rahmen der Ersti-Woche stattfindende Cocktailabend dient vorrangig der Vernetzung der gesamten Fakultät untereinander.

Finanzantrag: Neuanschaffung Mikrofon

Beschluss: Anschaffung eines Mikrofons

Postennr. im Haushaltsplan: 531.0221

Betrag: 27,99€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 27,99€ für die Anschaffung eines Mikrofons beantragt werden sollen.

Begründung: Das Mikrofon wird wie die Musikbox für die Durchführung und Moderation von Veranstaltungen der Fachschaft benötigt und ist mit der Musikbox kompatibel.

→ Definition von zweckgebundenen Rücklagen:

Da viel Geld aus dem Budgetplan 2022 nicht abgerufen wurde, werden zweckgebundene Rücklagen definiert.

Beschluss: Rücklagen

Für die Durchführung eines Fakultätsballs werden 4.000€ aus dem Haushaltsjahr 2022 für 2023 zurückgelegt. In Anlehnung an den Naturwissenschaftsball soll der Fakultätsball das Fakultätsgefühl nachhaltig stärken. Dadurch könnte die Fachschaft auch den Fakultätsverein unterstützen, da dieser von Studenten und Alumni lebt und eine gewisse Verbundenheit somit sehr wichtig ist. Außerdem bietet ein solcher Ball auch außerhalb der Veranstaltungen in der Ersti Woche eine Möglichkeit zum Austausch von Studierenden mit Professoren, Alumni, AG-Leitern, da erstere nicht von höheren Semestern besucht werden können und diesen somit der Austausch fehlt.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschluss: Rücklagen

Für die Durchführung eines Fakultätsabends in der Ersti-Woche werden 2.000€ aus dem Haushaltsjahr 2022 für 2023 zurückgelegt. Der Abend war dieses Jahr ein großer Erfolg und kam bei den Erstis sehr gut an. Er war gut zum Vernetzen und zum

Kennenlernen ihrer Fakultät, auch wird damit der Fakultätsverein gefördert, was wiederum allen Jurastudenten zu Gute kommt.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschluss: Rücklagen

Für die Anschaffung von Fachschafts-Pullis werden 1.500€ aus dem Haushaltsjahr 2022 für 2023 zurückgelegt. Die Anschaffung dient der Öffentlichkeitsarbeit und stärkt außerdem das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Fachschaft. Einheitliche Pullover machen die Fachschaft und ihre Arbeit bei Aktionen aber auch im alltäglichen Unileben präsenter.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschluss: Rücklagen

Für die Anschaffung eines Bollerwagens werden 150€ aus dem Haushaltsjahr 2022 für 2023 zurückgelegt. Dienen soll dieser für die Ersti-Woche und FS-Aktionen. Es handelt sich um eine nützliche Investition zum Transport von verschiedenen Dingen und könnte durchaus innerhalb der Altstadt das Autofahren ersetzen.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig

Beschluss: Rücklagen

Für die Anschaffung einer Kaffeemaschine werden 500€ aus dem Haushaltsjahr 2022 für 2023 zurückgelegt. Da ein offener Fachschafts-Stammtisch etabliert werden soll, ist hierfür sowie für eine effektive und vernetzte Büroarbeit, die Anschaffung einer Kaffeemaschine zweckdienlich.

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig